

Abgeordnete

Unsere Abgeordneten kämpfen täglich für Euch für eine gerechtere Region Hannover.



Jessica Kaußen
Ingenieurin, Fraktionsvorsitzende

Ausschüsse:

- Regionsausschuss
- Soziales, Wohnungswesen, Gesundheit und Teilhabe
- Innere Organisationsangelegenheiten, Finanzen und Gleichstellung



Felix Mönkemeyer

Student, Regionsabgeordneter

Ausschüsse:

- Abfallwirtschaft
- Wirtschaft und Beschäftigung
- Feuerschutz, Rettungswesen und allgemeine Ordnungsangelegenheiten
- Jugendhilfe



Dr. Ulrich Wolf

Lehrer, Regionsabgeordneter

Ausschüsse:

- Verkehr
- Umwelt und Klimaschutz
- Regionalplanung, Naherholung, Metropolregion und Europa
- Schule, Sport und Kultur

Sozialsprechstunde

Mit Fragen zum Bürgergeld, Verschuldung oder sonstigen sozialen Fragen helfen wir Euch gerne Dienstags und Donnerstags von 14 bis 16 Uhr telefonisch.

Auch sonst geben wir täglich unser Bestes, um die Region Hannover für Euch gerechter zu machen. Auf unserer Homepage und in den Sozialen Medien erhaltet ihr mehr Informationen über unsere Arbeit.

Kontakt

DIE LINKE.
Fraktion in der
Regionsversammlung
Hannover
Osterstraße 60
30159 Hannover

0511 616 253 52

dielinke@
regionsversammlung.de

dielinke.regionsfraktion

regionsfraktion



DIE LINKE.

Fraktion in der
Regionsversammlung Hannover



Probleme mit dem Bürgergeld?

Hilfe & Beratung

Alles neu mit dem Bürgergeld?

Seit dem 01. Januar 2023 gibt es das Bürgergeld. Das ungerechte Hartz IV-System wurde damit nicht beendet sondern lediglich leicht verändert.

Wenige Verbesserungen...

Mit dem Weiterbildungsgeld und der Abschaffung des Vermittlungsvorrangs wurden zwar einige Verbesserungen eingeführt, die DIE LINKE lange gefordert hat.

Viele Probleme...

Ingesamt gibt es jedoch zu wenig Veränderungen: Weiterhin sind Sanktionen vorgesehen. Die sind nicht nur menschenunwürdig, sondern auch arbeitsmarktpolitisch kontraproduktiv: Sie erschweren die Aufnahme nachhaltiger Arbeit und verschlechtern die Position von Erwerbstätigen auf dem Arbeitsmarkt.

Außerdem bleiben die Regelsätze zu gering. Sie wurden ein wenig an die gestiegenen Preise angepasst, sind aber weiterhin zu niedrig, um den Lebensbedarf zu decken - das Bürgergeld bedeutet immer noch Armut und Ausgrenzung per Gesetz.

Zu geringe Regelsätze...

Derzeit beträgt der Anspruch alleinstehender Menschen 502 Euro pro Monat. Menschen in Partnerschaften erhalten jeweils 451 Euro, und die Beträge für Kinder und Jugendliche variieren je nach Alter zwischen 318 und 420 Euro.

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass diese Beträge, zum Beispiel für eine gesunde Ernährung, viel zu niedrig sind. Sie basieren auf mehreren Rechenricks, mit denen das Existenzminimum seit 2010 kleingerechnet wird.

Verbände und Fachleute kritisieren diese Berechnung seit Jahren. Sogar das Bundesverfassungsgericht hat bestätigt, dass die Bundesregierung damit an die Grenze des Verfassungsmäßigen geht. Ohne eine deutliche Erhöhung der Regelsätze wird das "Bürgergeld" seinem Versprechen nicht gerecht.

Eine Berechnung des Statistischen Bundesamtes hat ergeben: Ohne Rechenricks und mit einer realistischen Anpassung an die Inflation müsste der Regelsatz um mindestens 200 Euro erhöht werden.

Wir hoffen mit Euch über diese Themen und weitere Sorgen ins Gespräch zu kommen - gerne helfen wir Euch auch im Rahmen unserer Sozialsprechstunde.

Arbeits- und Sozialberatungsgesellschaft Hannover

Walter-Ballhause-Str. 4
30451 Hannover-Linden
0511 – 44 24 21
0511 – 760 21 32
beratung@asg-hannover.de

Beratung für Arbeitslose: Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Weiterbildungszentrum
Deisterstraße 85
30449 Hannover
E-Mail: weiterbildungszentrum@awo-hannover.de
Tel.: 0511 21978 154 / 105
Fax: 0511 21978 112

Allgemeine Sozialberatung: Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Karlsruher Straße 2b
30519 Hannover
E-Mail: cerbe-farajjan@drk-hannover.de
Tel.: 0511 3671 316

Sozialberatung SOVD

Herschelstraße 31
30159 Hannover
E-Mail: info@sovd-hannover.de
Tel.: 0511 70148 21
Fax: 0511 70148 86